



Gemeinde Ehrenberg (Rhön)

Niederschrift

Gremium:	Ausschuss für Bau, Planung und Energiefragen Ehrenberg
Einladung:	04.07.2024
Sitzungsnummer:	20/2021-2026
Sitzungsdatum:	10.07.2024
Sitzungsort:	EHR Rathaus Wüstensachsen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Beschlüsse:	0
Anlagen zur Niederschrift:	0

Anwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	Name	Fraktion	Funktion/Anmerkung
1	Handwerk, Dieter	BLE	Gemeindevertreter in Vertretung von Andreas Schuldt
2	Hohmann, Simon	BLE	Gemeindevertreter
3	Naderer, Otto	BLE	Gemeindevertreter
4	Menz, Petra	SPD	Gemeindevertreterin In Vertretung von Manuel Menz
5	Breunig, Thorsten	CDU	Gemeindevertreter in Vertretung von Frank Herbert

Abwesende stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	Name	Fraktion	Funktion/Anmerkung
	Schuldt, Andreas	BLE	Gemeindevertreter
	Menz, Manuel	SPD	Gemeindevertreter
	Herbert, Frank	CDU	Gemeindevertreter

Anwesende nicht stimmberechtigte Teilnehmer/innen

	Name	Fraktion	Funktion/Anmerkung
1	Kirchner, Peter		Bürgermeister
2	Assel, Thorsten		
3	Zentgraf, Berthold	BLE	Beigeordneter
4	Erb, Benedict		Ortsbeirat Seiferts

5	Fischer, Thomas		Ortsbeirat Thaiden
6	Gürtler, Lukas		Ortsvorsteher Ortsbeirat Thaiden
7	Hohmann, Christian		Ortsbeirat Thaiden
8	Naderer, Stephan	BLE	Gemeindevertreter & Ortsbeirat Seiferts
9	Schäfer, Kai		Ortsbeirat Seiferts
10	Zentgraf, Markus		Ortsbeirat Thaiden
11	Zentgraf, Michael		Ortsbeirat Thaiden
12	Biendara, Anne		Schritfführerin

Tagesordnung:

TOP 1

Niederschrift der vergangenen Sitzung vom 28.05.2024

Diskussionsverlauf:

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gegen die Niederschrift über die letzte gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Ausschusses für Bau, Planung und Energiefragen am 28. Mai 2024 keine Einwendungen geltend gemacht wurden. Das Protokoll ist damit gültig.

TOP 2

Schankanlagen in den Dorfgemeinschaftshäusern

Sachverhalt:

Es fand eine Überprüfung der Schankanlagen in den DGH in Thaiden, Reulbach und Seiferts statt. Es wurde erheblicher Optimierungsbedarf festgestellt, der mit entsprechenden Kosten verbunden ist.

Es ist deshalb zu prüfen, ob die Schankanlagen in Betrieb bleiben sollen. Die Anlagen werden z.T. nur sehr selten genutzt (s. unten) und müssen aber regelmäßig gewartet werden, ein Betriebsbuch ist notwendig und es stehen Reparaturen an. Wenn sie bleiben sollen, müsste auch hier die Benutzungsgebühr im zu überarbeitenden Entgeltverzeichnis deutlich steigen.

Es liegt ein Angebot für die Reparatur/Erneuerung von Teilen vor, damit sie wieder dem heutigen Stand entsprechen.

Thaiden:	2.466,87 €
Reulbach:	1.111,16 €
Seiferts:	6.199,31 €

Anschließend folgt eine jährliche Prüfung und Grundreinigung (mit Einweisung des Personals, weil die Anlagen vor und nach einer Nutzung gespült werden müssen).

Hierfür fallen jährlich rd. 1.000 € je Schankanlage an.

Zu diesem Tagesordnungspunkt der Sitzung werden die Ortsbeiräte von Thaiden und Seiferts geladen. In Anbetracht der Nutzungsauslastung und geringeren Kosten für das DGH in Reulbach wird diese Schankanlage derzeit nicht in Frage gestellt.

Nutzung Zapfanlage	2022	2023
DGH Reulbach	16	21
DGH Seiferts	3	4
DGH Thaiden	1	5

Die Verwaltung bittet um Beratung, wie künftig mit den Schankanlagen umgegangen werden soll.

Diskussionsverlauf:

Bürgermeister Peter Kirchner stellt die Ergebnisse der Begehung der Schankanlagen in den Dorfgemeinschaftshäusern (DGH) in Seiferts, Thaiden und Reulbach anhand des vorliegenden Angebotes von der Firma Barthelmes für die Reparaturmaßnahmen und das Angebot für die jährlichen Prüfungen und Unterweisungen vor. Im Anhang stellte die Firma Barthelmes die neuesten gesetzlichen Vorschriften zur turnusmäßigen Prüfung, Wartung und Unterweisung zur Verfügung, die ebenfalls zeigt werden.

Da für die Anlage in Reulbach die geringsten Reparaturkosten notwendig sind und die Anlage häufig genutzt wird, soll die Anlage repariert werden. In Wüstensachsen und Melperts sind in den DGHs keine fest installierten Schankanlagen vorhanden.

Die Vertreter der Ortsbeiräte von Seiferts und Thaiden machen deutlich, dass die Schankanlagen in ihren Dörfern auch weiterhin genutzt werden und eine Reparatur erfolgen soll. Stephan Naderer berichtet, dass eine Befragung der Vereinsvorstände von Seiferts ergeben hat, dass diese sich für eine Reparatur ausgesprochen haben. Auch Otto Naderer setzt sich für die Erhaltung und Reparatur der Anlage in Seiferts ein. In der Diskussion werden verschiedene Möglichkeiten der Kostenreduktion diskutiert, z.B. Unterstützung der Reparaturarbeiten und der jährlichen Arbeiten durch ehrenamtliche Vereinsmitglieder, Einsatz anderer technischer Lösungen prüfen, Sponsoring durch Brauereien erfragen, finanzielle Beteiligung der örtlichen Vereine an den Kosten, alternativer Einsatz von mobilen Schankanlagen.

Die Anwesenden vereinbaren, dass Stephan Naderer Kontakt mit der Firma Barthelmes aufnimmt, um zu besprechen, welche Kostenreduzierungen möglich sind. In den Ortsbeiratssitzungen von Seiferts und Thaiden werden die Möglichkeiten der Kostenreduktion beraten und das GESpäch mit der Gemeinde gesucht. Im Jahr 2024 war im Haushalt der Gemeinde kein Budget für diese Reparaturen eingeplant. Otto Naderer schlägt vor, dass dies, wenn die Höhe feststeht, für 2025 getan werden sollte.

TOP 3

Aktueller Stand der Baumaßnahmen

Sachverhalt:

Bürgermeister Peter Kirchner und Bauamtsleiter Thorsten Assel geben einen Überblick über den Stand der aktuellen gemeindlichen Baumaßnahmen.

Diskussionsverlauf:

Bauamtsleiter Thorsten Assel berichtet vom Stand der Baumaßnahmen:

Wüstensachsen

Kita Neubau: Nach Fertigstellung der Spachtelarbeiten werden jetzt im 1. BA die Tapezierarbeiten ausgeführt. Im Anschluss sind die Fliesenarbeiten geplant, die Ende Juli/Anfang August abgeschlossen sein sollen. Parallel dazu soll mit den Bodenbelagsarbeiten begonnen werden. Die PV-Anlage wurde in der Größe auf den Bedarf der Kita angepasst. Der Speicher entfällt. Die Submission der Außenanlagen ist am 17.07.2024. Mit der Ausführung könnte kurzfristig begonnen werden. Die Asphaltfläche im Hof soll erhalten bleiben. Der Eingangsbereich wird ertüchtigt und eine neue Eingangstür mit entsprechender Technik installiert. Simon Hohmann macht darauf aufmerksam, dass die Tür zum Kita-Gelände überarbeitet werden sollte, um das unbeaufsichtigte Verlassen zu verhindern.

Nach intensiven Angebotsvergleichen soll für die Gebäudeeinheiten eine zentrale Pelletheizung installiert werden. Die Pelletheizung, sowie die Gebäudenetze sind jeweils förderfähig.

Die Fertigstellung der Baumaßnahmen ist für Dezember geplant, der Umzug für Januar 2025.

Glasfaserausbau: Der Glasfaserausbau ist im Allgemeinen abgeschlossen. Momentan werden noch einzelne Hausanschlüsse hergestellt. Die Zusammenarbeit mit der Firma Ergatikat lief insgesamt zufriedenstellend.

Bauhof: Die Rohbauarbeiten für den 1. und 2. BA werden in KW 28 durch das Bauunternehmen Breitung abgeschlossen. Im Anschluss werden die Holzbauarbeiten durch die Fa. Schneck ausgeführt. Die Arbeiten laufen nach Plan und der Kostenrahmen sollte nach derzeitigem Stand eingehalten werden.

Feuerwehr: Das Brandschutzkonzept wirft Fragen durch die Kameraden der Feuerwehr auf und wir warten derzeit auf eine Stellungnahme durch das Büro Wagner und den Landkreis Fulda. Ergebnisse des Baugrundgutachtens und Schadstoffgutachtens werden abgewartet bis mit den Abbrucharbeiten begonnen wird.

Kanalsanierung: Der Schacht wurde ertüchtigt. Der Kanal wurde nochmals befahren. Sobald das Ergebnis vorliegt, sollen Gestattungsverträge mit der Eigentümerfamilie abgeschlossen werden. Ansonsten ist ein normaler Bauverlauf festzustellen.

Seiferts

Brücke Leopold Höhl Straße: Aufgrund der derzeitigen Auslastung des Bauamtes durch die Bauleitung der Baumaßnahmen Bauhof und Dorfplatz Seiferts, ist eine Recherche nach ausführenden Betrieben derzeit nicht umsetzbar. Diese werden nach Abschluss der Maßnahme in Seiferts weiter intensiviert.

Mariengrotte: Das Projekt ruht aktuell. Otto Naderer wird das Thema bei Gelegenheit durch Kontaktaufnahme mit dem Statiker verfolgen.

Dorfplatz Seiferts: Die Arbeiten wurden Ende Juni 2024 durch die Fa. Reuter-Bau aus Hilders begonnen. Bei der Ausschreibung wurden sieben Fachbetriebe angeschrieben, wobei nur zwei Firmen der Angebotsaufforderung nachgekommen sind. Die Ausführung der Arbeiten wird sehr nah vom Bauamt der Gemeinde begleitet und überwacht. Dies wird von Otto Naderer lobend bestätigt. Nach dem derzeitigen Stand kann die Maßnahme innerhalb der Förderfrist umgesetzt werden.

Altes Feuerwehrhaus Seiferts: Die Firma RhönLandHolz hat Ihr Angebot überarbeitet und wurde bereits mit den Arbeiten beauftragt. Das Projekt soll durch ehrenamtliche Arbeit unterstützt werden.

Thaiden

Brücke am Rothenbach: Der Einbau eines Wellstahlrohres wurde durch die Wasserbehörde in Aussicht gestellt und eine wasserbaurechtliche Genehmigung beantragt. Der geänderte Verlauf des Rothenbach über die private Parzelle wird durch einen schriftlichen Gestattungsvertrag gesichert. Während der Bauzeit ist die Durchfahrt für Sattelzüge wohl nicht möglich, aber die Müllabfuhr ist gewährleistet.

Hochwasserschutz Rainwiesen: Auch bei starkem Regen hat die Ableitung durch den neuen Graben funktioniert. Einzelne Rohre sollten eventuell angehoben werden, da sie zugeschlammte sind. Die weitere Entwicklung soll beobachtet werden und die jährliche Unterhaltung ist stets im Auge zu behalten.

Reulbach

Radweg Brand- Reulbach: Die Erstellung des Radweges wird von der Gemeinde Hilders betreut. Der Zustand des Weges war schlechter als angenommen. Es war viel Wasser vorhanden, so dass der Weg mit Drainagen gesichert werden musste. Der 1. Bauabschnitt ist asphaltiert. Die Arbeiten werden durch die Fa. Giebel durchgeführt und bis Mitte August abgeschlossen werden.

Reulbach Stauwehr: Die ausführende Firma hat zwischenzeitlich die Schlussrechnung eingereicht und wurde umgehend zur Nachbesserung aufgefordert und zur Kontaktaufnahme mit der Feuerwehr aufgefordert. Es sind noch einige Mängel zu beseitigen. Weitere Informationen sind noch einzuholen.

Reulbach Waldmühlenweg: Die Straße wurde extern durch einen Ingenieur begutachtet, der beim damaligen Ausbau der Wasserleitung im Waldmühlenweg die Bauleitung innehatte. Dieser rät der Gemeinde auf Grundlage des vorhandenen Straßenaufbaues zu einer grundhaften Sanierung des Straßenzuges. Der Kanal im Waldmühlenweg wäre nach den Ergebnissen der Befahrung innerhalb der EKVO (Eigenkontrollverordnung) ebenfalls zu ertüchtigen. Die weitere Vorgehensweise wird geprüft.

Reulbach Dorfplatz: Das Projekt ruht aktuell.

Reulbach DHG: Die Fassade soll in Eigenleistung ab dem 01.10.2024 gestrichen werden. Gerüst und Material stellt die Gemeinde. Die Gerüstbauarbeiten wurden ausgeschrieben, geschätzte Kosten ca. 1.900 €.

Melperts

Dorfheizung: Bürgermeister Peter Kirchner berichtet, dass die Unterlagen für die Genossenschaftsgründung eingereicht wurden und die Bauvoranfrage für den Platz der Heizungsanlage gestellt ist. 28 Anschlusssteilnehmer tätigen derzeit ihre Einlage in Höhe von 5.000 €. Es gab einen Erfahrungsaustausch mit der Gemeinde Rasdorf, der sehr hilfreich war. Erste Kostenvoranschläge werden eingeholt. Die konkrete praktische Umsetzung beginnt jedoch erst, wenn die 40% Förderung verbindlich zugesagt wurde. Es ist noch zu klären, ob die Leerrohre für Glasfaser mit in die Gräben der Nahwärme zu verlegen sind. Hier finden weitere Gespräche statt.

TOP 4

Informationen und Anfragen

Diskussionsverlauf:

Terminplanung von Veranstaltungen: Dieter Handwerk fragte an, warum es zu einer Terminüberschneidung zwischen dem Sportfest in Seiferts und der Sommernight-Party des Musikvereins in Wüstensachsen gekommen ist. Peter Kirchner erläutert, dass alle Termine im Vorhinein abgefragt werden. Auf Terminüberschneidungen werden die Veranstalter hingewiesen und um Absprache gebeten, um unglückliche Doppeltermine zu vermeiden. Die letzte Entscheidung liegt bei den Vereinen.

Mobilfunk Reulbach: Vodafone und telefonica hatten Interesse signalisiert, den Mobilfunkmast zu nutzen. Ein Termin ist bisher nicht bekannt.

Bank am Rhönweg: Der Zugang zur neuen Bank am Rhönweg wurde wieder hergerichtet.

In Reulbach wurde die Ausführung von Asphaltierungsarbeiten bemängelt. Die ausführende Firma ist informiert und hat die Behebung zugesagt.

Die Befahrung nach der Eigenkontrollverordnung (EKVO) des Waldmühlenwegs in Reulbach ist beauftragt.

Lukas Gürtler fragt nach dem Pflegestand des Friedhofs in Thaiden. Kirchner erläutert die Anstrengungen bezüglich der starken Vegetation. Ehrenamtliche Unterstützung ist gerne gesehen.

gez. Simon Hohmann
Ausschuss-Vorsitzender

gez. Anne Biendara
Schriftführerin